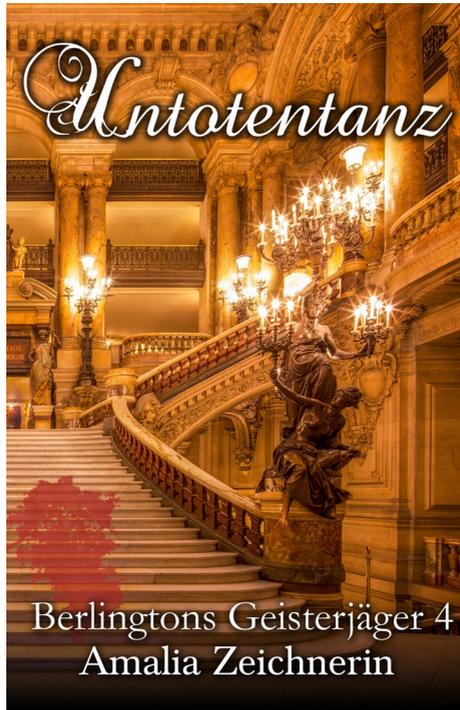


Extras



Leseprobe:

(online lesbares/ herunterladbares PDF, 25 Buchseiten):

<http://amalia-zeichnerin.net/wp-content/uploads/2019/08/Berlingtons-Geisterj%C3%A4ger-4-Untotentanz-Leseprobe.pdf>



Der Eiffelturm

In „Berlingtons Geisterjäger 4 – Untotentanz“ geht es nach Paris, im Jahr 1889. Zu dem Zeitpunkt befand sich der Eiffelturm noch im Bau. Allerdings war das heutige Wahrzeichen der französischen Hauptstadt seit dem

Baubeginn im Jahr 1887 ziemlich umstritten, wie dieser Text zeigt:

„Wir Schriftsteller, Maler, Bildhauer, Architekten und leidenschaftliche Liebhaber der bisher unangetasteten Schönheit von Paris protestieren im Namen des verkannten französischen Geschmacks mit aller Kraft gegen die Errichtung des unnötigen und ungeheuerlichen Eiffelturms im Herzen unserer Hauptstadt, den die oft vom gesunden Menschenverstand und Gerechtigkeitsgefühl inspirierte Spottlust der Volksseele schon den Turm zu Babel getauft hat. [...] Um zu begreifen, was wir kommen sehen, muss man sich einen Augenblick einen schwindelerregenden, lächerlichen Turm vorstellen, der wie ein riesiger, düsterer Fabrikschlot Paris überragt, muss sich vorstellen, wie alle unsere Monumente gedemütigt, alle unsere Bauten verkleinert werden, bis sie in diesem Alptraum verschwinden. [...]“

Protest der Künstler, veröffentlicht am 14. Februar 1887, wenige Tage nach Baubeginn des Eiffelturms, in der damals renommierten Zeitung Le Temps, unterschrieben von zahlreichen Persönlichkeiten, darunter Charles Gounod, Alexandre Dumas, Charles Garnier, William Adolphe Bouguereau und auch Guy de Maupassant als einem der stärksten Kritiker.

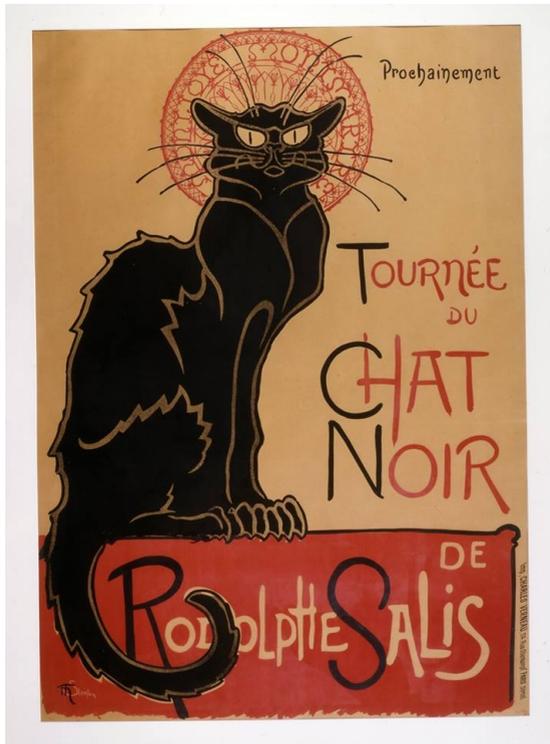
Den Eiffelturm aus Papier nachbauen, das geht z.B. mit dieser kostenlosen Vorlage, die du dir zu Hause ausdrucken kannst: <https://creativepark.canon/en/contents/CNT-0010408/index.html>

Le Chat Noir

Victor und Alec besuchen das damals berühmte Kabarett Le Chat Noir und haben dort eine ungewöhnliche Begegnung. Mehr über dieses Lokal erfährst du hier:

https://de.wikipedia.org/wiki/Le_Chat_Noir

(Abbildung: Théophile-Alexandre Steinlen: "Le Chat noir", Plakat von 1896)



Essen wie Gott in Frankreich ...

Ein historisches Restaurant, welches die Charaktere in „Berlingtons Geisterjäger 4 - Untotentanz“ besuchen ist das „Le Grand Véfour“, welches 1784 eröffnet wurde und das spätere mehrere Michelin-Sterne erhielt.

<http://www.grand-vefour.com/>



Die Opéra Garnier und das Phantom der Oper

Eine nicht unwichtige Rolle in „Berlingtons Geisterjäger 4 - Untotentanz“ spielt die Opéra Garnier, die übrigens auch Schauplatz des Romans „Das Phantom der Oper“ von Gaston Leroux ist - eine Geschichte, die später in der Musicalfassung von Andrew Lloyd Webber weltberühmt wurde.

Ich kenne sowohl den Roman, als auch eine Verfilmung desselben (von 1990, mit Charles Dance in der Titelrolle). Das Musical habe ich zweimal in Hamburg gesehen.

Die Geschichte hat letztendlich auch „Untotentanz“ ein wenig inspiriert, aber ich verrate hier an dieser Stelle mal nicht, wie. Übrigens hat Gaston Leroux in meinem Roman

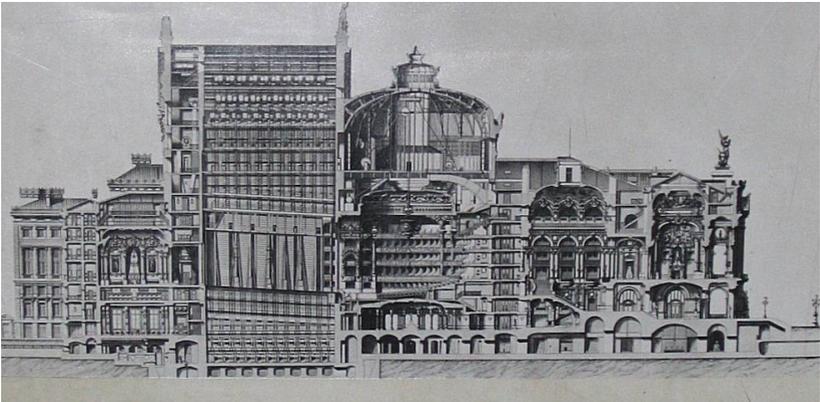
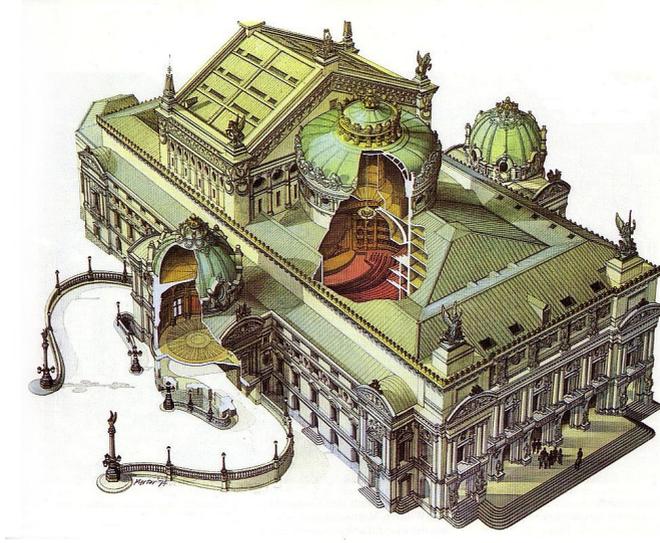
gewissermaßen einen Cameo-Auftritt. Zur Zeit der Handlung war er ein junger Journalist in Paris.

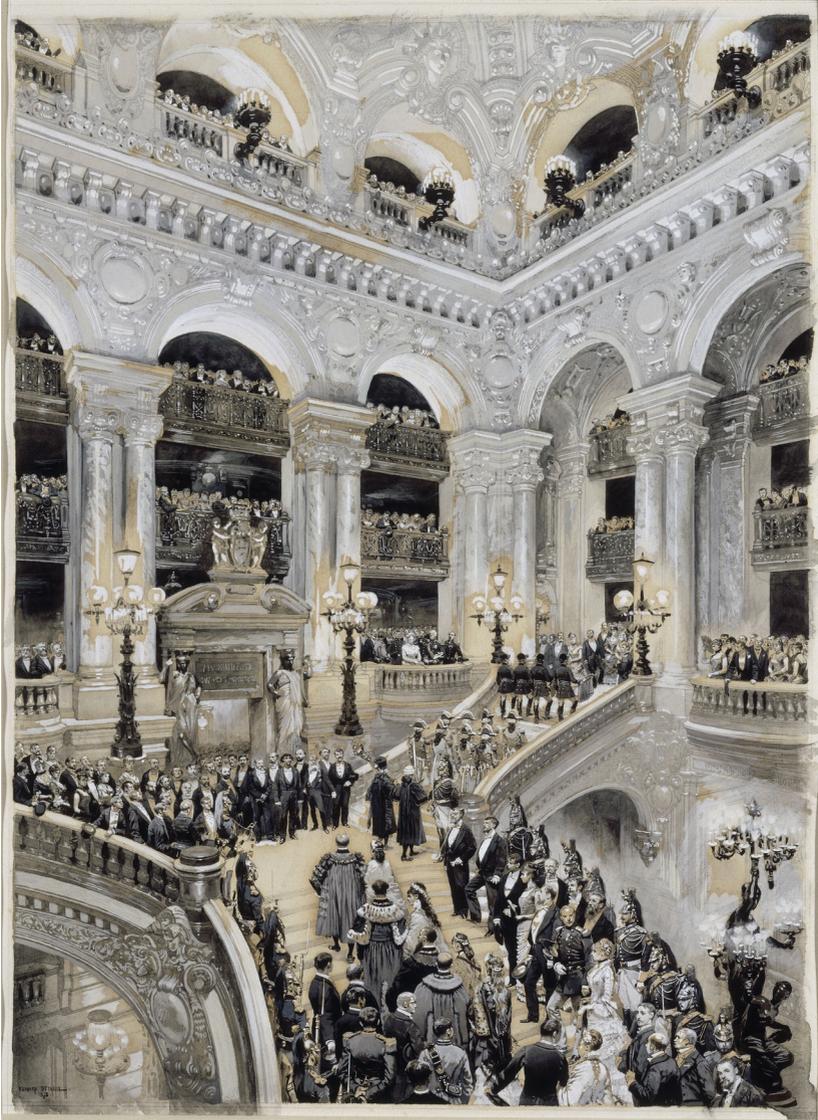
Auf meinem Buchcover ist ein Teil des Foyers der Oper zu sehen. Und wer genau hinsieht, der findet dort etwas, was nicht dorthin gehört...

Hier einige gegenwärtige und historische Abbildungen von und aus der Oper:









MBTI-Persönlichkeitstest für die Hauptcharaktere von „Berlingtons Geisterjäger“

Vor längerer Zeit habe ich mir mal den Spaß erlaubt, für die Protagonist*innen aus „Berlingtons Geisterjäger“ den Meyer-Briggs-Typen-Indikator-Test zu machen. Ich habe mir dafür einfach vorgestellt, wie jeder von ihnen die verschiedenen Fragen des Tests (hier auf englisch: <https://www.16personalities.com/>) beantworten würde. Das hier kam dabei heraus:

Victor Berlington – ENFP Persönlichkeit

<http://www.16personalities.com/enfp-personality>

Es interessiert mich nicht, womit du dein Geld verdienst. Ich möchte wissen, wonach du dich sehnst – und ob du wagst, davon zu träumen, deine Herzenswünsche zu erfüllen. Es interessiert mich nicht, wie alt du bist. Ich möchte wissen, ob du es riskierst, wie ein Narr zu erscheinen – für die Liebe – für deine Träume – für das Abenteuer, am Leben zu sein.

(Oria Mountain Dreamer)

Die ENFP Persönlichkeit ist ein wahrer Freigeist. Sie sind oft der Mittelpunkt einer Party, aber anders als die „Entdecker“ sind sie weniger an der reinen Aufregung und dem Vergnügen interessiert als an den sozialen und gefühlsmäßigen Bindungen, die sie mit anderen eingehen. Diese Menschen sind charmant, unabhängig, energetisch und mitfühlend.

Elliott Breeches – ESTJ Persönlichkeit

<http://www.16personalities.com/estj-personality>

ESTJs sind Repräsentation von Tradition und Ordnung. Die Werte von Würde, Ehrlichkeit und sich einer Sache ganz zu widmen, werden diese Persönlichkeiten dafür geschätzt, dass sie klare Ratschläge erteilen und sie leiten andere auch gern dann an, wenn der Weg schwierig ist.

Es erfüllt sie mit Stolz, Menschen zusammenzubringen, daher sind sie oft in einer Gemeinde oder Gemeinschaft tätig und halten traditionelle Werte hoch.

Giselle Butler – INFJ Persönlichkeit

<http://www.16personalities.com/infj-personality>

Die INFJ Persönlichkeit ist recht selten. Diese Menschen sind sehr diplomatisch und haben einen angeborenen Sinn für Idealismus und Moral. Zugleich sind sie keine müßigen Träumer, sondern haben die Fähigkeit, konkrete Schritte zu wählen und ihre Ziele zu erreichen und einen nachhaltigen positiven Eindruck zu hinterlassen.

Fiona O-Reilly – INFP Persönlichkeit

<http://www.16personalities.com/infp-personality>

Nicht alles, was Gold ist, glänzt; Nicht alle, die wandern, verirren sich; Das Alte, das stark ist, verwittert nicht; tiefe Wurzeln werden nicht vom Frost erreicht.

(J. R. R. Tolkien)

INFP-Persönlichkeiten sind wahre Idealisten, immer auf der Suche nach dem Guten, selbst in den schlechtesten Menschen und Ereignissen und danach, wie man die Dinge verbessern kann. Während sie oft ruhig, zurückhaltend oder sogar schüchtern wirken, haben INFPs eine innere Leidenschaft, die richtig glänzen kann. Die Gefahr ist groß, dass sie missverstanden werden, aber wenn sie Menschen finden, die ähnlich sind wie sie, ist das Zusammenleben eine Quelle der Freude und Inspiration.

Veronica „Nica” Chester – ENFJ Persönlichkeit

<http://www.16personalities.com/enfj-personality>

ENFJs sind geborene Anführer*innen, voller Leidenschaft und Charisma. Sie versuchen andere zu inspirieren, Dinge zu bewerkstelligen und Gutes in der Welt zu tun. Mit einem natürlichen Selbstbewusstsein, das ihnen Einfluss verschafft, gefällt es ENFJs sehr, mit anderen zusammen zu arbeiten und diese anzuleiten, sich selbst und ihre Gemeinschaft zu verbessern.

Etwas Musikalisches

Im Roman singt der Damendarsteller François im Kabarett „Le Chat Noir“ das traditionelle französische Lied „Vive la rose“ (übrigens nicht zu verwechseln mit dem ebenfalls bekannte „La vie en Rose“).

Eine Übersetzung des Liedes findet ihr am Ende des Romans. Um einen Eindruck zu bekommen, wie es sich anhört, hier eine Aufnahme von Nana Mouskouri:

<https://www.youtube.com/watch?v=Obs7LtDrLgc>

Im Musical „Das Phantom der Oper“ gibt es eine Spieluhr in Form eines Affen, der eine Zimbel schlägt. Ich konnte mir nicht verkneifen, solch eine Spieluhr in der Handlung mit einzubauen. Und so dürfte sie (möglicherweise) klingen und aussehen...

<https://www.youtube.com/watch?v=b4-iBhjcpaI>





Schaurig-schön

In Paris besuchen Fiona und ihre Freundin Nica ein Museum und sehen dort unter anderem dieses Gemälde: „Dante & Vergil in der Hölle“ von William Adolphe Bouguereau (von 1850, hier eine gemeinfreie Abbildung) Dieses Gemälde ist von Dante Alighieris Werk „Die göttliche Komödie“ inspiriert. In gewisser Weise erinnert es mich an etwas, das in „Untotentanz“ passiert, aber mehr verrate ich nicht.



Mehr über die Buchreihe erfährst du hier:

<http://amalia-zeichnerin.net/berlingtons-geisterjaeger/>